



Lokale Aktionsgruppe
Rund um die Flaeming-Skate e.V.

Modellprojekt
"Service im Dorf"



„Service im Dorf“

Machbarkeitsstudie zur nachhaltigen Sicherung und zukunftsfähigen Anpassung
des Dorfladens in Wahlsdorf



Bericht

Stand | Februar 2012



complan Kommunalberatung
Voltaireweg 4
14469 Potsdam
fon+49 (0)331 201 51 - 0 | fax -11
info@complangmbh.de
www.complangmbh.de

Machbarkeitsstudie zur nachhaltigen Sicherung und zukunftsfähigen Anpassung des Dorfladens in Wahlsdorf

Auftraggeber: Lokale Aktionsgruppe „Rund um die Flaeming-Skate“ e.V.
Markt 12a
14943 Luckenwalde

Ansprechpartner: Regionalmanagement
Bianca Moeller
Anne Leschke
03371 / 40 12 47
info@lag-flaeming-skate.de

Auftragnehmer: complan Kommunalberatung GmbH
Voltaireweg 4
14469 Potsdam
Tel. 0331/ 201510
Fax 0331/ 2015111
info@complangmbh.de

Bearbeiter Hathumar Drost
Claudia Pötschick
Matthias von Popowski
Caroline Uhlig
Ralf Zarnack

mit

TAURUSpro
Joachim Albrech
Universitätsring 15
54296 Trier

Stand Februar 2012

Das Projekt „Service im Dorf“ wird über das Programm LEADER gefördert. LEADER ist eine Gemeinschaftsinitiative der Europäischen Union und des Landes Brandenburg.



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds
für die Entwicklung des
ländlichen Raums



Inhalt

1.	Einleitung	4
2.	„Service im Dorf“ – Mehr Lebensqualität im ländlichen Raum	6
2.1	Wohnortnahe Versorgung im demografischen Trend	6
2.2	Dorfläden der Zukunft - Integrierte Servicestellen für alle Generationen	7
3.	Der Weg zu „Service im Dorf“- Das Modell Wahlsdorf	12
4.	Markt und Umfeld - Das Modelldorf Wahlsdorf	16
4.1	Rahmenbedingungen	16
4.1.1	Das Dorf Wahlsdorf	16
4.1.2	Der Dorfladen der HUDU GmbH	18
4.2	Sozio-ökonomische Rahmenbedingungen	21
4.3	Kunden und Nachfrage - Ergebnisse der Haushaltsbefragung	23
	Anspruchsniveau und Einkaufsanforderungen	25
	Nachfrage nach Dienstleistungen und Treffpunkten	29
4.4	Zusammenfassung	30
5.	Umsetzung /// Blick in das Unternehmen	31
5.1	Aktueller Sach- und Planungsstand	31
5.2	Nutzungskonzept - Handel, Service und Co.	31
5.3	Investitionsbedarf	33
5.4	Betriebskonzept / Organisationsmodell	34
5.5	Marketing und Kommunikation	35
5.6	Wirtschaftliche Betrachtung	36
5.7	Finanzierungs- / Fördermöglichkeiten	38
6.	Handlungsempfehlungen	39
6.1	Maßnahmen für einen nachhaltig, zukunftsfähigen Betrieb des Dorfladens	39
6.2	Maßnahmen zur Fortführung von „Service im Dorf“	43
6.3	Ausblick - Modelle und Engagement bei der Unternehmensnachfolge	45
	Abbildungsverzeichnis	48
	Tabellenverzeichnis	48
	Anhang	49